

1538. Chiquitita

Hintergründe von S. Radic

Chiquitita ist eine Ballade der schwedischen Popgruppe ABBA aus dem Jahr 1979. Sie wurde von Benny Andersson und Björn Ulvaeus geschrieben, die Lead Vocals übernahm Agnetha Fältskog. Das Stück erschien im Januar 1979 mit der B-Seite *Lovelight* als Single und wurde zu einem bedeutenden Erfolg für die Gruppe. Der Text handelt von der Aufmunterung einer nahe stehenden Freundin, die über den Kummer einer verlorenen Liebe hinwegzukommen versucht.

Das Lied weist in seinem Titel einen latein-amerikanischen Einfluss auf, der im Spanischen so viel wie „Meine Kleine“ bedeutet. Mit der spanischen Version von *Chiquitita* begründete ABBA ihren Erfolg in den spanischsprachigen Ländern, insbesondere in Spanien, Argentinien und Mexiko. Dem folgten 1980 weitere ABBA-Songs mit spanischen Texten, sowie das Album *Gracias por la música*.

Entstehung. Die ersten Aufnahmen für *Chiquitita* fanden am 4. und 5. Dezember 1978 in den Polar Music Studios in Stockholm statt. Unter dem Arbeitstitel „Kålsupare“, der vom Toningenieur Michael B. Tretow stammte, wurden erste Takes gemacht, die noch eher in Richtung Rocksong gingen. Bald wurde entschieden, das neue Stück anders aufzuziehen und eine Ballade daraus zu machen. Unter dem Arbeitstitel „In the Arms of Rosalita“ wurden die Arbeiten weitergeführt. Obwohl das neue Lied bis zum Ende aufgenommen wurde, mitsamt den Gesangsparts der Bandmitglieder, entschied man schlussendlich, es mit einem anderen Text und einer anderen Struktur erneut zu versuchen. In der 1999 produzierten Dokumentation *The Winner Takes It All - Die ABBA-Story* sind kurze Auszüge aus „In the Arms of Rosalita“ zu hören. Der Backing Track dieses Stücks wurde anschließend als Grundlage für eine neue Version verwendet, deren Aufnahmen zwischen 13. und 21. Dezember 1978 stattfanden.



Der neue Text, den Björn Ulvaeus darauffolgend schrieb, hatte zunächst den Titel „Chiquitita Angelina“, ehe er überarbeitet wurde und seine letztendliche Form bekam. Die spanische Version von *Chiquitita* wurde am 8. März 1979 aufgenommen.

Am 8. Januar 1979 stellte ABBA den Song bei einem UNICEF-Benefizkonzert als Beitrag für das „Internationale Jahr des Kindes der Vereinten Nationen 1979“ in der „General Assembly Hall of the United Nations“ in New York vor. Am 16. Januar 1979 wurde der Song als Single veröffentlicht. Die Einnahmen der Single spendeten ABBA an UNICEF. Bis heute werden alle Einnahmen, die das Lied einspielt, an UNICEF weitergeleitet, die seither auch Inhaber der Lizenzrechte an diesem Lied ist.

Am 14. Februar 1979 begab sich die Gruppe für einige Tage in die Schweiz, um das Fernsehspecial *ABBA in Switzerland* zu drehen. Neben Skiaufnahmen und Interviews drehte die Gruppe am Nachmittag des 15. Februar ein Musikvideo zu *Chiquitita*, vor der Kulisse des großen Schneemanns. Warum der Schneemann zur Kulisse wurde, weiß heute niemand mehr. Das Special ist heute auf der Deluxe Edition des Albums *Voulez-Vous* enthalten. *Chiquitita* wurde zu einer Art „Comeback-Welthit“. Die Single erreichte Platz 1 in der Schweiz, Belgien, den Niederlanden, Irland, Spanien, Neuseeland, Finnland, Portugal, Südafrika, Simbabwe, Argentinien, Mexiko und Costa Rica. Eine ebenfalls erfolgreiche spanische Cover-Version lieferte AMAIA MONTERO.

MIDI-Bearbeitungen. Die Version-KEY2 (in Bb-Dur) ist komplett - und sogar mit diesem etwas „unverständlichen“ Piano+Orchester-Schluß, nachdem der Titel mit einem gefühlvollen Ritardando zu Ende war. Die Versionen 1 (in C-Dur) werden ohne diese „Schluß-Verlängerung“ gespielt, sind jedoch musikalisch identisch.

Disco-Ballade, T=80

The musical score is divided into two sections: **C** and **D (+Adv.)**. The tempo is marked as **T=80**. The score includes parts for **Guitar**, **Strings**, **Harfe**, **Bass**, and **Drums**. The **Drums** part is specifically labeled with **BD** (Bass Drum) and **DSD** (Disco Snare Drum). The **Drums** part also includes **HH-open** (Hi-Hat open) and **Small-Crashes long short**. The **Strings** part is labeled **A - B (+Adv.)**. The **Guitar** part is labeled **(Adv.)**. The score is divided into two main sections, **Main 1** and **Main 2**, indicated by vertical arrows on the right side of the score.

Programmieranweisung

Diese „Disco-Ballade“ ist im Grunde ein Slow-Beat und besteht im Main1 aus dauernd klingenden Pad-Strings mit filigraner Harfen-6tel-Begleitung über zwei Akkord-Umkehrungen. Die ADV-Schaltung betrifft diesmal das Gitarren-Spiel. Der Titel-Anfang kommt sogar auch ohne Bass zu recht. Die Drums sind im Original gar nicht vorhanden, hier jedoch als eine Art MIDI-Metronom nur mit der Bassdrum und HH-open. Main2 dagegen ist ein „Slow-Disco“, denn hier treten die Drums voll in Erscheinung mit DSD (Disco-Snare-Drum), durchgehender Viertel-Bassdrum und dem doppelten Viertel-Quint-Bass. Die Harfe übernimmt die Achtel-Formation und wird durch Adv-Achtel-Guitar verstärkt. Die Strings verlassen die Pad-Form und spielen Viertel-Akkorde.